

## Information

### über die Ausbildung in der Laufbahn des gehobenen nicht technischen Dienstes (Bachelor-Studiengang der Fachrichtung Verwaltung)

- Einstellungstermin:** Der 1. Juli eines jeden Kalenderjahres
- Einstellungsvoraussetzung:** Fachhochschulreife oder eine zu einem Hochschulstudium berechtigte Schulbildung
- Deutsche Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union
- Ausbildungsdauer:** 3 Jahre
- Verlauf:**
- a) Besuch der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen (21 Monate) verteilt auf drei fachtheoretische **Studienphasen**
    - 1. Studienjahr / Fachtheorie I 8 Monate
    - 2. Studienjahr / Fachtheorie II 8 Monate
    - 3. Studienjahr / Fachtheorie III 5 Monate
  - b) **Berufspraktische Studien:** Berufspraktische Einführung (15 Monate) in die verschiedenen Aufgabengebiete und die Arbeitsweise des gehobenen nicht technischen Dienstes in unserer Verwaltung sowie bei einer anderen Verwaltung (Gastpraktikum), die durch Arbeitsgemeinschaften am Kommunalen Studieninstitut Koblenz ergänzt wird.
  - c) Erstellen einer Bachelorarbeit (Thesis) mit Kolloquium
  - d) Prüfung mit dem Abschluss ‚Bachelor of Arts‘
- Anwärterbezüge:** Während der Ausbildungszeit wird ein Anwärtergrundbetrag von 983,06 EUR gezahlt. Verheiratete Anwärter/innen erhalten zusätzlich einen Familienzuschlag: 115,46 EUR (jeweils Bruttobeträge, Stand: März 2010).
- Sonstige Leistungen:** Der Grundbetrag der lfd. monatlichen Zahlung (früheres ‚Weihnachtsgeld‘) wurde ab dem 01.01.2009 in die übrigen Besoldungsstandteile integriert. Die Sonderbeträge für Kinder wurden als kinderbezogene Komponente in den Familienzuschlag eingebaut. Vermögenswirksame Leistungen. Im Krankheitsfall wird eine Beihilfe gezahlt.
- Übernahme:** Übernahme im Beamtenverhältnis auf Probe bzw. im Beschäftigtenverhältnis je nach Personalbedarf unter Berücksichtigung des Prüfungsergebnisses und der während der Ausbildung gezeigten Leistungen. Für eingliederungsberechtigte Soldatinnen und Soldaten auf Zeit gelten die Übernahmebestimmungen des Soldatenversorgungsgesetzes.
- Bewerbungsunterlagen:** Abschluss- und/oder Halbjahreszeugnis in beglaubigter Abschrift/Fotokopie. Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf und aktuellem Lichtbild. Zeugnisse über etwaige Zusatzqualifikationen in Fotokopie.
- Aussage zu Wehr- bzw. Zivildienst.

**Bewerbungsanschrift:** Kreisverwaltung Mayen-Koblenz  
Referat Personal  
Bahnhofstraße 9  
56068 Koblenz  
☎ 02 61 / 108 – 230  
E-Mail: [stefan.erben@kvmyk.de](mailto:stefan.erben@kvmyk.de)

Hier erhalten Sie weitere Informationen zum Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen: <http://www.fhoev-mayen.de/>